



Tagung

Lernen zwischen Bits & Bäumen

Herausforderungen und Chancen für eine Bildung für nachhaltige Entwicklung

Die Corona-Pandemie bringt seit über einem Jahr den Digitalisierungsprozess in außergewöhnlichem Maße voran. Im formalen wie im non-formalen Bildungsbereich konnte die Bildungsarbeit oft nur mit Hilfe digitaler Medien aufrechterhalten werden. Digitale Medien bieten aber mehr als einen mäßig guten Ersatz für originale Begegnung. Zielgerichtet eingesetzt, können wir mit ihnen das Lernen interaktiver gestalten, Zugänge zu komplexen Zusammenhängen schaffen oder Zukunftsvisionen abbilden und teilen.

Sind also digital gestützte Lernmethoden für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) das Mittel der Wahl und gerade für die notwendigen Transformationsprozesse sogar unverzichtbar? Oder belasten sie durch ihren immensen Energie- und Materialverbrauch doch zu sehr Klima und Ressourcen und stehen uns zudem die Zeit für physische Begegnungen?

Die Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung in Rheinland-Pfalz e.V. (ANU RLP) richtet die Tagung als diesjähriges Landestreffen der BNE-Akteur*innen Rheinland-Pfalz aus und lädt zusammen mit dem ANU-Bundesverband alle Mitglieder und Interessierten bundesweit ein.

12. November 2021
Tagungsort:
Haus Horchheimer Höhe
Koblenz

ANU-Bundestagung
und Landestreffen der
BNE-Akteur*innen RLP



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
KLIMASCHUTZ, UMWELT,
ENERGIE UND MOBILITÄT

ANU

Arbeitsgemeinschaft
NATUR- UND UMWELTBILDUNG
Rheinland-Pfalz e.V.

ANU

Arbeitsgemeinschaft
NATUR- UND UMWELTBILDUNG
Bundesverband e.V.



TAGUNGSPROGRAMM – VORMITTAG

9.00 Uhr	Ankommen
	Moderation: Larissa Donges, ANU-Bundesverband
9.30 Uhr	Begrüßung und Einführung in den Tag Bildung für nachhaltige Entwicklung und Digitalisierung – eine Herausforderung und Chance für die ANU Annette Dieckmann, ANU Bundesvorsitzende Georg Sprung, ANU Rheinland-Pfalz, Landesvorsitzender Michael Staaden, Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität Rheinland-Pfalz, Mainz
10.00 Uhr	Zukunftsperspektiven für eine Bildung für nachhaltige Entwicklung in Rheinland-Pfalz Katrin Eder, Staatssekretärin im Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität Rheinland-Pfalz, Mainz
BNE und Digitalisierung – gemeinsam lernen und mitgestalten	
10.15 Uhr	Vision 2030: BNE an der Schnittstelle analog und digital: Was ist möglich? Was wollen wir? Arbeitskreis „BNE in der digitalen Lebenswelt“ im ANU-Projekt DINO A
10.25 Uhr	Digital geprägte Bildung für nachhaltige Entwicklung – „EinBlick“ in die praktische Bildungsarbeit Prof. Dr. Verena Ketter, Hochschule Esslingen
11.05 Uhr	Pause
11.25 Uhr	Bits und Bäume – Digitalisierung und Nachhaltigkeit Vivian Frick, Institut für ökologische Wirtschaftsforschung, Berlin
12.05 Uhr	Digitalisierung und BNE: Was halten wir davon? Annette Dieckmann, ANU-Bundesverband, Frankfurt Elia Mula, ehemaliger Bundesprecher des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) Dr. Joachim Schneider, Naturerlebniszentrum Rhön, Hammelburg Prof. i.R. Dr. Ute Stoltenberg, Universität Lüneburg
13.00 Uhr	Mittagessen

Von 13.00 bis 14.00 Uhr

Markt der Möglichkeiten

Ausstellung von Beispielen Guter Praxis aus dem Kreis der Teilnehmenden

Vernetzung

Digitales „Suche-Biete“ & Chat-Möglichkeit



TAGUNGSPROGRAMM – NACHMITTAG

Von 14.00 bis 16.00 Uhr:

Parallele Foren „Digital & BNE – Wie geht das zusammen?“

Forum I

BNE Online: Digitale Tools & methodische Gestaltung im Online-Raum

Moderation: Stefanie Horn, Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA), BNE-Agentur NRW

Wie kann Umweltbildung und BNE im Online-Raum umgesetzt werden? Wie kann Partizipation und Interaktion im Online-Raum gefördert werden? Welche Methoden und digitalen Tools eignen sich dafür besonders? Im Forum werden Beispiele vorgestellt, exemplarisch ausprobiert und gemeinsam diskutiert.

- **Digitale Tools zur methodischen Gestaltung von Online-Seminaren**
Dirk Hennig, Forstliches Bildungszentrum – FÖJ Rheinland-Pfalz, Hachenburg
- **Interaktion und Edutainment in digitalen Meetingräumen – Praxisbeispiele für unterhaltsamere Online-Meetings**
Marc Haug, Ökologisches Bildungszentrum, München
- **Natur- und Erlebnispädagogik im Lehramtsstudium der Grundschulpädagogik**
Oliver Euskirchen, Waldökostation Remstecken, Koblenz

Forum II

Offline-Erfahrungen durch digitale Tools unterstützen – Einsatz im „Draußen“

Moderation: Sophie Lungershausen, Lokale Agenda 21, Trier

Wie können digitale Tools „Draußen“-Lernen unterstützen und welche Tools und Methoden eignen sich besonders dafür? Im Forum werden vier Beispiele vorgestellt, Erfahrungen und Hürden ausgetauscht und diskutiert, welchen Mehrwert der Einsatz dieser Tools in der Bildungsarbeit bringt.

- **Digitale Helfer für den Schulgarten. Der Einsatz von Smartphone, Tablet & Co. in der schulischen Outdoor-Pädagogik**
Dr. Birgitta Goldschmidt, Schulgarten Rheinland-Pfalz, Koblenz
- **Die Welt mit Kindern oder Jugendlichen medial erforschen und etwas produzieren: Fotofilm, Trickfilm oder Zeitraffer...**
Günter Klarner, Creative Taten, Umweltbildung, Kunst und Medien, Bonn
- **Geogames und ortsbezogene Spiele als virtuelle Ergänzung der Realität – Beispiel Actionbound**
Dr. Joachim Schneider, Naturerlebniszentrum Rhön, Hammelburg
- **Potentiale und Herausforderungen von digitalen Werkzeugen**
Markus Dotterweich, UDATA GmbH – Umwelt und Bildung, Landau

Forum III

Soziale Medien als Lernfeld für Nachhaltigkeit

Moderation: Larissa Donges, ANU-Bundesverband

Wie kann BNE in und mit sozialen Medien stattfinden? Können soziale Medien Zugang zu neuen Zielgruppen eröffnen? Im Forum werden Beispiele vorgestellt sowie Eindrücke und Erfahrungen aus der Bildungsarbeit, u. a. dem ANU-Projekt DINO, diskutiert.

- **Soziale Medien als neues Lernfeld für nachhaltige Lebensstile und Klimaschutz? Instagram als Werkzeug einer BNE an der Schnittstelle analog und digital**
Fiona Specht, NABU-Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle, Angermünde und Dr. Karin Drong, Naturschutzzentrum Ökowerk Berlin e.V., Projekt DINO, ANU-Bundesverband e.V.
- **Zusammenarbeit mit Influencer*innen in der BNE? – Erfahrungen zu Möglichkeiten und Hürden aus der Bildungspraxis**
Julia Pesch, ANU-Bundesverband, Frankfurt und Jan Möller, Schulbiologiezentrum Hannover und Dominik Hideteru Schmitt, NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Niddatal, Projekt DINO, ANU-Bundesverband e.V.
- **Social-Media: Eine Plattform für BNE in Rheinland-Pfalz**
Emma Bohr, Landeszentrale für Umweltaufklärung Rheinland-Pfalz (LZU), Mainz, in Kooperation mit der ANU Rheinland-Pfalz

TAGUNGSPROGRAMM – NACHMITTAG

Von 14.00 bis 16.00 Uhr:

Parallele Foren „Digital & BNE – Wie geht das zusammen?“

Forum IV	BNE und Digitalisierung? Vorfahrt für BNE!? Offener Erfahrungsaustausch Moderation: Antje van Look, Biosphärenreservat Pfälzerwald-Nordvogesen, Lambrecht / Pfalz <i>Welche Erfahrungen haben wir in den letzten zwei Jahren in unserer BNE-Arbeit mit der Digitalisierung gemacht? Konnten wir unsere Bildungsziele erreichen? Konnten sich unsere Zielgruppen Kompetenzen aneignen, die für die Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft von Bedeutung sind?</i> <i>Mit dem Forum wollen wir den Teilnehmenden einen praxisorientierten und strukturierten Erfahrungsaustausch anbieten.</i>
16.00 Uhr	Pause
16.20 Uhr	Kreativ-digitale Reise durch den Tag FÖJ Rheinland-Pfalz 2021/2022
16.30 Uhr	Kritische Freund*innen blicken zurück – ein Fazit mit vier Statements
17.00 Uhr	Ende der Tagung

Von 17.00 – 17.30 Uhr

Fakultativ

Teilnahme am Treffen des bundesweiten Arbeitskreises „BNE in der digitalen Lebenswelt“ – Kurzvorstellung des ANU-Projekts DINO A und Mitwirkungsmöglichkeiten im Arbeitskreis

Organisatorisches

Gemütliches
Zusammen-
treffen am
Vorabend

Tagungsort

Haus Horchheimer Höhe
Von-Galen-Straße 1–5, 56076 Koblenz
Telefon 0261 7 17 73

Anreise

Auto: über die A61 und A3

Bus/Bahn: Von Koblenz Hbf, zweimal pro Stunde, Bussteig A mit der Linie 1 um 8:18 Uhr, Richtung Braubach oder der Linie 11 um 08:48 Uhr, Richtung Oberlahnstein, Umstieg an Haltestelle Horchheim, Mendelssohn in die Linie 6/16 bis von-Galen-Straße. Fahrzeit 18 Minuten inkl. Umstiegszeit.

Transfer

Es wird um 8.45 Uhr ein Shuttlebus vom B&B-Hotel über HBF Koblenz zum Tagungsort sowie nach der Tagung zurück angeboten.

Übernachtungsmöglichkeit

Zimmerkontingent verfügbar und auf eigene Kosten buchbar unter: B&B-Hotel, Bardelebenstraße 6, 56073 Koblenz
E-Mail: koblenz@hotelbb.com
Telefon: 0261 13 37 40

Tagungsbeitrag

Der Tagungsbeitrag von 45 € schließt Tagungsgetränke und einen Mittagsimbiss (vegetarisch/vegan) ein.

Überweisung des Tagungsbeitrages

vorab an
ANU Rheinland-Pfalz
Sparkasse Rhein-Haardt
IBAN: DE68 5465 1240 1000 6535 17
BIC: MALADE51DKH

Anmeldung zur Veranstaltung

https://eveeno.com/ANU_Tagung_BNE_2021
Anmeldeschluss 04.11.2021



Aktuelle Informationen und weitere Auskünfte

<https://anu-rlp.de>
E-Mail: info@anu-rlp.de
Telefon: 0170 2 12 77 98
(Renate Wiedenhöft)

Auftraggeber

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Energie und Mobilität Rheinland-Pfalz, Mainz
<https://www.mkuem.rlp.de>

Planung, Organisation und Durchführung
Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung
Rheinland-Pfalz (ANU RLP) e.V.
Hans-Heiner Heuser, Renate Wiedenhöft
<https://www.anu-rlp.de>

In Kooperation mit:

ANU-Bundesverband e.V.
Annette Dieckmann, Julia Pesch
<https://www.umweltbildung.de/dinoa.html>

Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) RLP
Dirk Hennig
<https://foej.de>

Die Tagungsräumlichkeiten sind großzügig bemessen. Es gelten die zum Tagungszeitpunkt aktuellen Coronabestimmungen. Informationen hierzu erhalten die angemeldeten Teilnehmenden per Mail.

 Als Beitrag zum Klimaschutz würden wir eine Anreise mit dem ÖPNV oder Fahrgemeinschaften begrüßen.